

Eisbären verlieren bei Nordmeister Tilburg

Geschrieben von: Sebastian Dollinger

Freitag, den 20. September 2019 um 09:05 Uhr



Die Eisbären Regensburg mussten sich am Donnerstagabend vor 1.500 Zuschauern bei den Tilburg Trappers mit 6:4 (1:2, 1:2, 4:0) geschlagen geben. Verzichten musste Igor Pavlov auf die angeschlagenen Petr Heider, Andre Bühler und Constantin Ontl. Zudem standen aus beruflichen oder schulischen Gründen Fabian Birner, Xaver Tippmann, Felix Schwarz, Alexander Diel und Jakob Weber nicht zur Verfügung.

Die Hausherren aus den Niederlanden erwischten den besseren Start und konnten in der 8. Spielminute durch Reno de Hondt mit 1:0 in Front gehen. Allerdings ließ die Antwort der Domstädter nicht lange auf sich warten. Lars Schiller stand in Minute zehn goldrichtig und staubte eiskalt zum 1:1 ab. Kurz vor Ende des ersten Abschnitts war es Nikola Gajovsky der frei vor dem Tor zum 1:2 nur noch einschieben musste.

Im Mittelabschnitt waren es die Eisbären Regensburg, die in der 24. Minute auf 1:3 durch Michail Sokolov erhöhten. Regensburg war nach dem Treffer besser unterwegs und hatte einige gute Chancen auf den vierten Treffer. Dieser gelang in der 32. Minute. Tomas Schwamberger netzte zum 1:4 ein. Allerdings kam die Antwort der Trappers postwendend. Genau 60 Sekunden später verkürzte der ehemalige DEL-Akteur Diego Hofland auf 2:4, was auch der Stand nach 40 Minuten war. Kurz vor Ende des Mitteldrittels gerieten beide Teams aneinander. Tomas Gulda auf Seiten der Oberpfälzer sowie Jonne de Bonth erhielten jeweils eine Spieldauerstrafe und mussten vorzeitig zum Duschen.

Zu Beginn des letzten Drittel kamen die Tilburg Trappers mit mehr Schwung aus der Kabine und suchten den schnellen Anschluss, welcher auch gelang. Wieder war es Reno de Hondt der Eisbären-Torsteher Peter Holmgren zum 3:4 überwinden konnte (45.). In der 51. Minute sorgte Kevin Bruijsten durch einen schnellen Gegenzug in Unterzahl für den Ausgleich der Trappers. In der Schlussphase waren es die Trappers, die durch Mickey Bastings mit dem 5:4 die Weichen auf Sieg stellten (57.). Die Gäste aus der Oberpfalz versuchten nochmal in die Partie zu kommen, mussten aber den nächsten Gegentreffer hinnehmen. Wieder war es Mickey Bastings der in Minute 58 auf 6:4 stellte und für die Entscheidung am Donnerstagabend sorgte.

Bereits am heutigen Freitag geht es für das Team von Igor Pavlov weiter. Um 20:00 Uhr gastieren die Eisbären Regensburg beim letztjährigen Playoff-Gegner in Herne.